



Gesundheitsökonomie M. Sc. | Wintersemester 2020/2021

Syllabus | Spezielle Aspekte der medizinischen Versorgung/Versorgungsforschung

Dozent | Prof. Dr. Dr. Klaus Nagels

Übungsleiterin | Katja Senn, M. Sc. (katja.senn@uni-bayreuth.de)

Sprache | Deutsch

Sprechstunden | nach Terminvereinbarung über ilona.rümpelein@uni-bayreuth.de

Telefon: 0921 / 55 7081 (Di-Do: 9.00-15.00 Uhr)

Vorlesungstermin | Dienstag, 10:15 – 11:45 Uhr, auch Online-Vorlesungsvideos sind ab dem geplanten Vorlesungstag über Panopto verfügbar

Übungstermin | nach gesonderter Ankündigung im e-Learning-Kurs

Veranstaltungsraum | online (siehe Zeitplan)

Lernplattformen | CampusOnline, e-Learning-Kurs, Panopto

Kursbeschreibung

Sinnvolle Reformen des Gesundheitssystems können nur resultieren, wenn wissenschaftliche, fundierte Daten zur Versorgungssituation und Einflussfaktoren zur Verfügung stehen. Die Versorgungsforschung als ein fachübergreifendes Forschungsgebiet untersucht die klinische Versorgung unter Alltagsbedingungen. Betrachtet werden u. a. neue Versorgungsmodelle und ihre Auswirkungen auf die Betreuung von Patienten. Zudem ist die soziale Ungleichheit und Krankheit sowie Grundlagen von Studienaufbau und Methodiken versorgungsbezogener Forschung Thema.

Kursziele

Nach Besuch der Veranstaltung verfügen die Studierenden Kenntnisse über das Fach Epidemiologie als Basis der Gesundheitswissenschaften. Die Teilnehmer sind in der Lage, epidemiologische Assoziationsmaße zu berechnen und zu interpretieren. Ebenso sind die Studierenden in der Lage, die Güte von diagnostischen Tests zu charakterisieren. Die Studierenden können das zur Klärung einer epidemiologischen Fragestellung passende Studiendesign sowie dessen Evidenzgrad benennen. Des Weiteren verfügen sie über das Wissen, wann eine Standardisierung notwendig ist und welche Art von Standardisierung anzuwenden ist. Ebenso können die Studierenden potentielle Verzerrungsquellen identifizieren und benennen.

Kursergebnisse

Der Kurs dient dazu, den Studierenden ein Verständnis zu folgenden Themenbereichen zu vermitteln:

- Begriffsbestimmung „Epidemiologie“
- Mortalität, Morbidität
- Methoden der Standardisierung
- Validität und Reliabilität von diagnostischen Tests (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert)
- Übersicht über Studiendesigns (randomisierte, kontrollierte Studie; Kohortenstudie; Fall-Kontroll-Studie)
- Epidemiologische Kenngrößen:
 - Häufigkeitsmaße: Prävalenz, Inzidenz(rate), kumulative Inzidenz, Risiko (relatives Risiko; odds ratio)
 - Confounding (Störgrößen) und Bias (Verzerrung)
 - Konfidenzintervalle
 - Kausalität

Aufgaben und Notenvergabe

Aufgaben | Zeitplan (Stand: 02.10.20)

Übungen finden nach gesonderter Ankündigung im e-Learning-Kurs statt.

Informationen zu „Readings“ folgen während der Vorlesungszeit.

Tag	Themen	Kommunikationskanal
03.11.2020	Wissenschaftliche Grundlagen und Einführung in die Versorgungsforschung <i>Readings:</i>	Präsenz (H25)
10.11.2020	Forschungsthemen und Bedarfsanalysen in der Versorgungsforschung <i>Readings:</i>	Präsenz (H25)
17.11.2020	Sozialmedizinische Determinanten, Health Inequalities, demografische Aspekte <i>Readings:</i>	Online-Video
24.11.2020	Strategischer, gesundheitspolitischer und rechtlicher Kontext <i>Readings:</i>	Präsenz (H25)
01.12.2020	Methodische Grundlagen der Versorgungsforschung <i>Readings:</i>	Online-Video
08.12.2020	Methoden der Versorgungsforschung – klassische Studiendesigns, RWE <i>Readings:</i>	Online (über Zoom)
15.12.2020	Methoden der Versorgungsforschung – Gesundheitsökonomische Schnittstellen	Online-Video

	Readings:	
22.12.2020	Methoden der Versorgungsforschung – Cluster Randomised Trials Readings:	Online (über Zoom)
12.01.2021	Innovationsmanagement in der Versorgungsforschung I Readings:	Online-Video
19.01.2021	Versorgungsforschung in der Psychiatrie (W. Rätzel- Kürzdörfer) Readings:	Online (über Zoom)
26.01.2021	Innovationsmanagement in der Versorgungsforschung II	Online-Video
02.02.2021	Innovationsmanagement in der Versorgungsforschung III	Online (über Zoom)
09.02.2021	Klausurvorbereitung	Online (über Zoom)

Wichtiger Hinweis:

Diese Veranstaltung ist derzeit teilweise in Präsenzform geplant. Sollte dies aufgrund von COVID-19-bedingten Regelungen nicht möglich sein, wird auf ein reines digitales Format zurückgegriffen!

Notenvergabe:

Benoteter Leistungsnachweis auf Basis einer einstündigen Klausur

Literaturempfehlungen

Es gibt kein Lehrbuch, das exklusiv für die Vorlesung erforderlich ist. Das Skript zur Vorlesung dient als roter Faden für die Lehrveranstaltung. Das Skript ist über <https://www.drucksofa.de/uni-bayreuth-skripte/prof-dr-dr-klaus-nagels> für 12,- € erwerblich. Die Dokumentation reicht als alleinige Quelle nicht aus, um die Klausur erfolgreich zu bestehen. Die dargestellten Inhalte sollten mit Hilfe der empfohlenen Literaturempfehlungen vertieft werden.

Ford, Ian; Norrie, John (2016): Pragmatic Trials. In: *The New England journal of medicine* 375 (5), S. 454–463. DOI: 10.1056/NEJMra1510059.

Fuchs, Sabine; Henschke, Cornelia; Blümel, Miriam; Busse, Reinhard (2014): Disease management programs for type 2 diabetes in Germany: a systematic literature review evaluating effectiveness. In: *Deutsches Arzteblatt international* 111 (26), S. 453–463. DOI: 10.3238/arztebl.2014.0453.

Kristensen, Søren Rud; Meacock, Rachel; Turner, Alex J.; Boaden, Ruth; McDonald, Ruth; Roland, Martin; Sutton, Matthew (2014): Long-term effect of hospital pay for performance on

mortality in England. In: *The New England journal of medicine* 371 (6), S. 540–548. DOI: 10.1056/NEJMoa1400962.

Leighton, Samuel P.; Uptegrove, Rachel; Krishnadas, Rajeev; Benros, Michael E.; Broome, Matthew R.; Gkoutos, Georgios V. et al. (2019): Development and validation of multivariable prediction models of remission, recovery, and quality of life outcomes in people with first episode psychosis: a machine learning approach. In: *The Lancet Digital Health* 1 (6), e261-e270. DOI: 10.1016/S2589-7500(19)30121-9.

Meacock, Rachel; Anselmi, Laura; Kristensen, Søren Rud; Doran, Tim; Sutton, Matt (2017): Higher mortality rates amongst emergency patients admitted to hospital at weekends reflect a lower probability of admission. In: *Journal of health services research & policy* 22 (1), S. 12–19. DOI: 10.1177/1355819616649630.

Roland, Martin; Campbell, Stephen (2014): Successes and failures of pay for performance in the United Kingdom. In: *The New England journal of medicine* 370 (20), S. 1944–1949. DOI: 10.1056/NEJMhpr1316051.

Sutton, Matt; Nikolova, Silviya; Boaden, Ruth; Lester, Helen; McDonald, Ruth; Roland, Martin (2012): Reduced mortality with hospital pay for performance in England. In: *The New England journal of medicine* 367 (19), S. 1821–1828. DOI: 10.1056/NEJMsa1114951.

Vasilevskis, Eduard E.; Shah, Avantika S.; Hollingsworth, Emily K.; Shotwell, Matthew S.; Mixon, Amanda S.; Bell, Susan P. et al. (2019): A patient-centered deprescribing intervention for hospitalized older patients with polypharmacy: rationale and design of the Shed-MEDS randomized controlled trial. In: *BMC health services research* 19 (1), S. 165. DOI: 10.1186/s12913-019-3995-3.

Kursrichtlinien

Richtlinien zur Verwendung des Skripts und der Videovorlesungen

Die Dokumentation/Skript und das Video zur Vorlesung sind urheberrechtlich geschützt. Beides ist ausschließlich zum persönlichen Gebrauch durch Studierende der Gesundheitsökonomie an der Universität Bayreuth bestimmt. Die Vervielfältigung, Umsetzung in elektronisch verteilbare Dateien, Weitergabe an Dritte sowie eine kommerzielle oder anderweitige Nutzung ist nicht gestattet, die Rechtsfolgen einer Zuwiderhandlung trägt der Verursacher.

Richtlinien zu optionalen interaktiven Zoom-Meetings

- Wenn möglich, **aktivieren** Sie bitte die **Kamera**. *Gegenseitiger Austausch gelingt besser, wenn man sich sieht.*
- Schalten Sie bitte Ihr **Mikrofon stumm**, wenn Sie **nicht sprechen**.
- Achten Sie bitte auf eine **stabile Internetverbindung**.
- Sorgen Sie bitte für **Ruhe**. *Denken Sie an das Stummschalten Ihres Mobiltelefons und informieren ggf. Mitbewohner/Partner/Eltern etc., dass Sie an einem Web-Meeting teilnehmen.*
- Machen Sie sich **Notizen**. *Nehmen Sie das Meeting ernst und machen Sie sich, wie in einer normalen Präsenzvorlesung auch, Notizen zu relevanten Inhalten.*